



## Herausgeber

Zweckverband SPNV Münsterland  
Schorlemerstraße 26  
48143 Münster

Tel. 0251 4134-0  
Fax 0251 519281

[www.zvm.info](http://www.zvm.info)  
[info@zvm.info](mailto:info@zvm.info)

April 2011  
© ZVM

## Aktuelle Fahrplanänderungen

### Schienersatzverkehr RB 64

Von Montag, 18.4., bis Montag, 2.5., finden zwischen Ochtrup und Steinfurt-Burgsteinfurt Gleiserneuerungsarbeiten statt. Aus diesem Grund fallen die Züge der Linie RB 64 auf dieser Strecke aus. Die ausfallenden Züge werden durch Busse ersetzt. Dadurch verändern sich die Fahrplanzeiten der RB 64 im Abschnitt Ochtrup – Gronau.

### Schienersatzverkehr RB 51

Am Sonntag, 1.5.2011, fallen die Züge der Linie RB 51 im Abschnitt Dülmen – Coesfeld aufgrund von Bahnübergangsarbeiten aus und werden durch Busse ersetzt. Dadurch verändern sich die Fahrplanzeiten der RB 51 im Abschnitt Coesfeld – Gronau.

Von Donnerstag, 2.6., bis Samstag, 11.6.2011, finden zwischen Coesfeld und Ahaus Gleiserneuerungsarbeiten statt. Zusätzlich ist vom 2.6. bis 4.6. der Abschnitt Ahaus – Epe gesperrt. Die ausfallenden Züge werden durch Busse ersetzt. Dadurch verändern sich die Fahrplanzeiten der RB 51 im Abschnitt Ahaus – Gronau bzw. Epe – Gronau.

### Fahrplanänderungen RE 7 und RB 69

Aufgrund von Bauarbeiten im Hauptkorridor Löhne – Hannover – Berlin und daraus resultieren Anpassungen im Fernverkehr verkehren die RE 7 im Abschnitt Münster – Hamm und die RB 69 im Abschnitt Rheda-Wiedenbrück – Bielefeld vom 11.4. bis zum 27.8.2011 in einem abweichenden Fahrplan.

Die zweistündlich in Münster endenden Züge der RE 7 verkehren ab Hamm 3 Minuten später zur Minute 02 nach Münster. Die zweistündlich in Münster beginnenden Züge der RE 7 verkehren ab Münster 2 Minuten früher zur Minute 32.

Die RB 69 verkehrt von Rheda-Wiedenbrück 7 Minuten später nach Bielefeld. In Gegenrichtung verkehrt die RB 69 ab Bielefeld 7 Minuten früher bis Rheda-Wiedenbrück. Zwischen Rheda-Wiedenbrück und Hamm bleibt der Fahrplan unverändert. Aufgrund der geänderten Fahrplanzeiten bestehen in Bielefeld keine Anschlüsse der RB 69 mit den ICE-Zügen von und nach Hannover und Berlin.



# MünsterlandEXPRESS

Magazin des Zweckverbandes Schienenpersonennahverkehr (SPNV) Münsterland

mobil im Münsterland

## News

### Mit der Bahn zum Jazzfest Gronau 2011

Vom 29. April bis zum 8. Mai 2011 findet das 23. Jazzfest Gronau statt. Bequem hin und zurück fahren Jazzfreunde mit der Bahn. Montags bis sonntags geht es mit der RB 64 und der RB 51 stündlich nach Gronau und zurück nach Münster oder Dortmund. In der Nacht von Samstag auf Sonntag fahren Sie mit der RB 64 sogar bis 23.44 Uhr in Richtung Münster. Zusätzlich wird in der Nacht vom 6. auf den 7. Mai ein Sonderverkehr eingerichtet: Die letzten Rückfahrten ab Gronau nach Münster sind dann um 1.10 und 2.10 Uhr.

### Münsterland unter Dampf

Am 24. und 25. September 2011 steht das Münsterland unter Dampf. Dann stampfen und schnauben insgesamt vier mächtige Dampfloks verschiedener Bauweisen und ersetzen Regelfahrten auf den Linien RB 63 Münster – Coesfeld und RB 64 Münster – Gronau – Enschede. Dampfloxfanen und Interessierte fahren entweder mit oder genießen die Ansichten der Loks entlang den Strecken.

Der Vorverkauf von Sondertickets zur Veranstaltung beginnt am 1. August 2011. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.zvm.info](http://www.zvm.info)

## Internationales Streckenjubiläum



### 10 Jahre grenzüberschreitender Verkehr zwischen Enschede und Gronau

Im Herbst 2001 konnte grünes Licht gegeben werden für eines der herausragenden Verkehrsprojekte des Landes NRW: die Wiederaufnahme der Bahnverbindung Enschede – Gronau. Nach 20 Jahren Stillstand wurde damit die einzige direkte Strecke von den Niederlanden nach Westfalen in Betrieb genommen.

Moderne Fahrzeuge, zwei neue Halte und die dichten Takte – zwischen Gronau und Enschede wird ein Halbstundentakt gefahren – führten seit Betriebsstart zu einer positiven Reisendenentwicklung. Innerhalb der letzten 10 Jahre verdoppelten sich die Fahrgastzahlen. Die Erfolgsgeschichte zwischen den beiden Ländern nimmt der ZVM mit seinen niederländischen Partnern der Gemeinde

Enschede und der Provinz Overijssel als Anlass für eine Jubiläumsfeier am 19. November. Exakt 10 Jahre nach Eröffnung feiern alle Fahrgäste mit: Sie können die Fahrt zwischen Gronau und Enschede kostenlos genießen.

## Inhalt

**10 Jahre Gronau – Enschede (Seite 1)**

**Neuaufgabe: Bahn & Bike (Seite 2)**

**Neue Stations- und Trassenpreise (Seite 3)**

**Aktuelle Fahrplanänderungen (Seite 4)**

Den MünsterlandEXPRESS können Sie auch online bestellen: [www.zvm.info](http://www.zvm.info)





## Auf den Sattel, fertig, los!

### Quer durchs Münsterland mit Bahn & Bike

Pünktlich zur anstehenden Outdoor-Saison erscheint der neue Radtourenplaner 2011 des ZVM. Unter dem Titel „Quer durchs Münsterland mit Bahn & Bike“ werden hier wieder attraktive Fahrradtouren vorgestellt, die sich besonders gut mit dem hiesigen Zugangebot kombinieren lassen. In Zusammenarbeit mit dem ADFC, den Touristikern und den Eisenbahnverkehrsunternehmen wurde der Ratgeber überarbeitet und aktualisiert.

Gelegenheitsradler, Familien und Hobbyfahrer finden ein breites Angebot an interessanten Fahrradausflügen vor. Allen gemein: Die Touren beginnen und enden jeweils an Bahnhöfen in der Region. So wird bereits die Hin- und Rückfahrt zum Ausflug und nach Hause einfach und bequem und einem schönen Tag im Grünen steht nichts im Wege. Bleibt nur noch „die Qual der Wahl“, welche der insgesamt 14 Routen erradelt werden soll(en).

Zur Auswahl stehen Touren mit Streckenlängen von 30 bis 87 Kilometern und unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. Alle Streckenführungen sind dabei so gewählt, dass sie sich variabel anpassen lassen. So kann eine Tour z. B. auch an Zwischenbahnhöfen star-

ten oder enden. Die übersichtlichen Detailkarten sorgen dafür, dass man auf dem richtigen Weg bleibt. Darüber hinaus beinhaltet die Broschüre zahlreiche Informationen zu touristischen Zielen und Sehenswürdigkeiten entlang den Strecken sowie nützliche Tipps fürs Bahn fahren mit Rad im Münsterland, beispielsweise wo die nächste Radstation oder ein Fahrradverleih zu finden ist.

Den neuen Radtourenplaner für 2011 erhalten Interessierte bei den Touristikern und Kommunen im Münsterland sowie beim ADFC. Ebenso kann „Quer durchs Münsterland mit Bahn&Bike“ gegen einen mit 1,45 Euro frankierten und adressierten DIN-A5-Umschlag beim ZVM, Schorlemerstraße 26, 48143 Münster bestellt werden. Direkt-Download sowie weitere Infos zu Fahrplänen und Tarifen unter: [www.zvm.info](http://www.zvm.info)



## FahrradErlebnisTag

### Bunter Saisonstart am EmsRadweg

Lust auf eine etwas andere Mai-Wanderung? Dann tauschen Sie Schusters Rapen gegen Ihren Drahtesel und entdecken die wunderschöne Natur und ein vielfältiges Programm rund ums Rad am EmsRadweg. Am 1. Mai wird nämlich mit dem Sattelfest der Saisonstart 2011 gefeiert.

Hauptort der Feierlichkeiten ist Warendorf. Von 11 bis 18 gibt es auf dem historischen Marktplatz nützliche Infos rund ums Velo, touristische Informationen für den nächsten Ausflug, atemberaubende Bike-Artistik, Unterhaltung sowie gastronomische Angebote. In die Pedale treten können Radler bei den Sternfahrten nach bzw. rund um Warendorf. Auch auf dem EmsRadweg selbst ist einiges los: Zwischen Lohwall und Warendorf sorgen von 11 bis 18 Uhr Erlebnisstationen, z. B. mit Jux-Rädern, Segway-Testfahrten, Musik und Bike-Artistik, für Abwechslung bei großen wie kleinen Radlern.

**Tipp:**  Kombinieren Sie Bahn und Bike! Von Rheda-Wiedenbrück über Warendorf und Münster bis nach Rheine verläuft nicht nur der EmsRadweg, sondern auch die Bahnlinien RB 67 bzw. 65 und 68. Praktisch für die An- oder Abreise!

Infos zum Sattelfest: [www.warendorf.de](http://www.warendorf.de)  
Fahrplaninfos: [www.zvm.info](http://www.zvm.info)



## Mehrkosten für den Nahverkehr

### Neue Stations- und Trassenpreise

Um die neuen Stations- und Trassenpreise und deren Auswirkungen für das Münsterland ging es u. a. in den Verbandsversammlungen des ZVM im Frühjahr. Auslöser waren die von der DB Station&Service AG zum 1. Januar 2011 eingeführten neuen Stationspreise, also die Preise, die bei jedem Zughalt an einem Bahnhof anfallen, sowie die Planungen der DB Netz AG, ab Dezember 2011 entfallende Regionalfaktoren durch neue Trassenpreise zu kompensieren.

Das neue Stationspreissystem, das „SPS 11“, führt u. a. einen neuen Aufschlag für die Länge der Bahnsteignutzung, den sogenannten Zuglängenfaktor, und die Einführung von monatlichen Abschlagszahlungen seitens der Eisenbahnverkehrsunternehmen an DB Station&Service ein. Zudem werden die Preise je Stationshalt zum Teil bis zu 50 Prozent angehoben: Ein Zughalt in Münster Hauptbahnhof kostet heute 16,97 Euro (2010: 15,88), in Coesfeld 4,60 Euro (2010: 3,00) und in Rheine 8,25 Euro (2010: 5,97). Für den gesamten Bereich Westfalen-Lippe ergeben sich daraus erhebliche finanzielle Auswirkungen. Im Vergleich zu 2010 bedeuten die neuen Preise eine Kosten-

steigerung von mehr als 7 Millionen Euro. Allein auf das Münsterland entfallen davon Mehrkosten von 1,8 Millionen Euro pro Jahr.

Aus Sicht des ZVM ist das vorgelegte Stationspreissystem, das u. a. auf einer Kategorisierung der Bahnhöfe beruht, so nicht nachvollziehbar. DB Station&Service wurde daher aufgefordert, die Parameter zur Preisbildung und zur Herleitung der spezifischen Stationspreise darzulegen sowie Einsichtnahme in die Kalkulationen zu gewähren.

Mit erheblichen Preissteigerungen ist ab Ende des Jahres auch bei den neuen Trassenpreisen (Trassenpreise werden erhoben, sobald ein Eisenbahnverkehrsunternehmen einen bestimmten Streckenabschnitt benutzt) zu rechnen. Zwar werden die bislang geforderten Regionalfaktoren, Preisaufschläge für bestimmte, wenig befahrene Nebenstrecken, nicht mehr erhoben, dafür hebt die DB Netz AG jedoch die Kategoriegrundpreise der Strecken an. Insgesamt entstehen gegenüber 2011 Mehrkosten von rund 460.000 Euro ab 2012. Dies entspricht im Ergebnis einer Steigerung von ca 1,1 Prozent von 2011 auf 2012.

## Mobile Beratung

### Informationsangebot in der RB 64

Mit einem Beratungs- und Vermittlungsangebot zum Thema „Arbeiten und Studieren im benachbarten Ausland“ erfuhren die Fahrgäste der RB 64 Münster – Enschede Ende März einen besonderen Service. Pendler und vor allem Studierende, die jeweils im Nachbarland arbeiten bzw. ihren Abschluss anstreben, konnten sich umfassend über Möglichkeiten und Perspektiven auf dem jeweils anderen Arbeitsmarkt informieren – sowohl was Arbeits- als auch Studienbedingungen und -voraussetzungen betrifft. Allein an den Hochschulen der Region Twente/Enschede studieren rund 2.000 bis 2.500 Deutsche.

Ein offenes Ohr für die Fragen der Fahrgäste hatten niederländische und deutsche EURES-Berater (European Employment Services) der Agenturen für Arbeit Coesfeld, Rheine und Nordhorn sowie des Werkplein Twente. Sie pendelten einen Tag lang mit der Bahn zwischen den Niederlanden und Deutschland und erleichterten durch ihre direkte Anwesenheit die Kontaktaufnahme. Unterstützt wurde die Aktion „Steig ein! Studieren und Arbeiten beim Nachbarn“ vom ZVM und der DB Regio NRW. Fazit am Ende des Tages: eine außergewöhnliche Aktion, die seitens der Fahrgäste sehr gut angenommen wurde.